

23. Mai 2000

Carnuntiner Römerfest – heuer besonders ereignisreich Neuer Aussichtsturm wird eröffnet

Der Archäologische Park Carnuntum ist um eine Attraktion reicher geworden: Im Rahmen des heurigen „Carnuntiner Römerfestes“ am 27. und 28. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr gibt es nicht nur erstmals Gladiatorenkämpfe zu Pferd, sondern man kann sie auch von der neuen 13 Meter hohen Aussichtswarte beobachten. Der Turm hat vier Plattformen, wurde aus Holz errichtet und fasst pro Etage bis zu 25 Schaulustige. Die Grundrisse der Zivilstadt kann man jetzt sehr anschaulich (fast) von oben betrachten, aber auch ein eindrucksvoller Blick ins Land ist möglich. Die Benützung ist in der Eintrittskarte für den Archäologischen Park inbegriffen.

Das zweitägige Römerfest bietet wieder „authentische“ Einblicke in altrömisches Leben: Das Freigelände beim Informationszentrum verwandelt sich in ein Lager, in dem Legionäre ebenso ihre Zelte aufgeschlagen haben wie Händler und Handwerker. Diese wiederum zeigen, wie vor 2000 Jahren Bäcker, Steinmetze, Schmiede und auch Zahnärzte gearbeitet haben. Aktiv kann man sich als Münzmeister einbringen oder töpfeln. Für die Kinder gibt es noch mehr Möglichkeiten: Sie können sich als Legionär adjustieren und dabei erleben, welche Last die Soldaten trugen. Römische Frisuren kann man sich ebenso machen lassen wie an Gesellschaftsspielen teilnehmen oder Schmuck basteln. Kulinarisch wird ein Querschnitt durch römische Kost geboten.

Nähere Informationen erteilt das Informationszentrum des Archäologischen Parks Carnuntum, Telefon 02163/33770.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at